



# PRESSEMITTEILUNG

## Lichtblicke – Themenangebote zu Abschied, Trauer und Lebensmut

*Kooperationsnetzwerk Trauer stellt neue Angebote vor*

**Passau, 15.10.2018 – „Am Wichtigsten ist für uns, trauernden Menschen zu helfen.“ Mit diesem Worten fasst Tanja Kemper, Bildungsreferentin des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB) in der Diözese Passau, die Zielsetzung des Kooperationsnetzwerks Trauer zusammen. Darin haben sich vor vier Jahren verschiedene Organisationen, die im Raum Passau in der Trauerarbeit tätig sind, zusammengeschlossen und ihre Kompetenzen gebündelt. Nun stellen die Mitglieder den druckfrischen Flyer mit den Angeboten für die kommenden Monate vor.**

Neu ist diesmal, dass sich der übergeordnete Titel leicht geändert hat. Er lautet nicht mehr „Lichtblicke in der Trauer“, sondern „Lichtblicke – Themenangebote zu Abschied, Trauer, Lebensmut“. „Damit wollten wir zum Ausdruck bringen, dass sich die Veranstaltungen nicht ausschließlich an Menschen richten, die aktuell in Trauer sind, sondern auch für Menschen offen sind, die sich allgemein mit den Themen Tod und Sterben beschäftigen“, so Kemper. Ein gutes Beispiel dafür sei gleich die erste Veranstaltung am Fest Allerseelen. Der Evensong, ein ökumenisches Gebet mit meditativem Charakter, der monatlich in der Kapelle der Passauer Universitätskirche St. Nikola stattfindet, lädt am 2. November 2018 unter dem Motto „Nimm den Tod persönlich“ ganz speziell dazu ein, sich gedanklich mit dem eigenen Tod und mit den Lebensbrüchen zu befassen. Eine Veranstaltung, die Trauernden neue Hoffnung schenken soll, hat das Netzwerk für den 19. Februar 2019 im Evangelischen Zentrum St. Matthäus in Passau geplant. Dort wird die bekannte Autorin und Trauerbegleiterin Freya von Stülpnagel zum Thema „Und immer wieder zurück ins Leben – Was Trost gibt und Kraft verleiht“ sprechen. Sie wird aufzeigen, wie nach Schicksalsschlägen ein sinnerfülltes Leben möglich ist. Ein kreativer Gesprächsabend für Frauen mit Verlusterfahrungen steht am 17. Mai 2019 auf dem Programm. In der Begegnungsstätte für Frauen in Passau sind die Teilnehmerinnen aufgerufen, gemeinsam mit Diplom-Religionspädagogin Renate Pongratz ihr Leben mit all seinen Wandlungen zu betrachten. Zudem wird mit Wachs in verschiedensten Farben und Formen eine Lebens-Kerze gestaltet. Am 25. Mai 2019 schließlich wird eine Pilgerwanderung in Bad Griesbach angeboten. Im meditativen Gebet sollen Trauernde zur Ruhe kommen und sich auf dem Emmaus-Weg führen lassen.

Die Angebote des Kooperationsnetzwerks ermöglichen ganz eigene Zugänge zur Trauerarbeit. „Sie sind zudem auch ein Türöffner. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen über die Angebote des Netzwerks auch die vielfältigen Angebote der einzelnen Kooperationspartner kennen“, so Walter Sendner vom Referat Hospiz- und Trauerpastoral im Bistum Passau. Auf der Rückseite des neuen Flyers sind deshalb auch die Kontaktdaten zu den Kooperationspartnern aufgeführt. In den kommenden Wochen wird der Flyer großflächig im Raum Passau verteilt. Er ist zudem unter anderem auch auf der Homepage des Frauenbundes unter [www.frauenbund-passau.de](http://www.frauenbund-passau.de) online abrufbar.

*Zum Kooperationsnetzwerk gehören das Referat Hospiz- und Trauerpastoral des Bischöflichen Seelsorgeamts, das Evangelische Erwachsenenbildungswerk, der Hospizverein Passau e.V., der KDFB, das Referat Frauen, die Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, die Telefonseelsorge Passau sowie die Gesprächsgruppe „Trauer nach Suizid“.*

Foto: **oktober18\_lichtblicke**

Vertreterinnen und Vertreter des Kooperationsnetzwerks Trauer präsentieren den aktuellen Flyer mit den neuen Themenangeboten (v.l.): Walter Sendner vom Referat Hospiz- und Trauerpastoral, Walburga Westenberger und Hildegard Weileder-Wurm vom Referat Frauen, Thomas Weggartner von der Gesprächsgruppe „Trauer nach Suizid“, Bettina Sturm von der Caritas-Schwangerenberatung, KDFB-Trauerbegleiterin Birgit Czippek, KDFB-Bildungsreferentin Tanja Kemper sowie Barbara Finke-Melke und Juscha Stuber-Kranixfeld vom Hospizverein Passau.